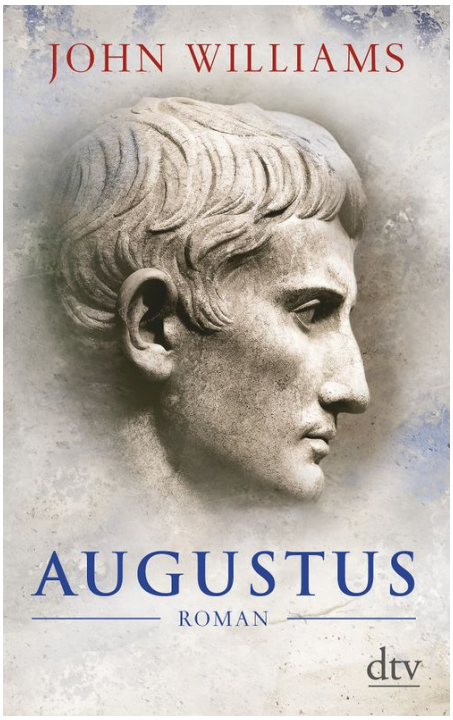


John Williams

Augustus

Roman

Macht, Verrat, Intrigen

Octavius, Großneffe und Adoptivsohn von Julius Caesar, später Kaiser Augustus: Williams schildert das Wirken und Leben dieses außergewöhnlichen Mannes so plastisch, so mitreißend, als würden sich die Geschehnisse in unseren Tagen ereignen. Fiktive Briefe und Notizen, Erinnerungen und Senatsprotokolle lassen die Person eines Herrschers lebendig werden, dem das Schicksal Macht und Reichtum in vorher ungekanntem Ausmaß zuspielte. Aber er, der sich zum Gott erheben ließ, sieht am Ende, von Frau und Tochter entfremdet, dem Tod so ungeschützt entgegen wie jeder Mensch – als das »arme Geschöpf, das er nun einmal ist«.

John Williams
Augustus
Roman

Deutsche Erstausgabe
480 Seiten

ISBN: 978-3-423-14612-8
EUR 12,90 [DE]
EUR 13,30 [AT]
ET 8. Dezember 2017
Übersetzung: Aus dem Englischen von Bernhard Robben
Übersetzer*in: Bernhard Robben

dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG
Tumblingerstraße 21
80337 München



COPY

© Special Collections-University of Arkansas Libraries

Autor*in

John Williams

John Edward Williams (1922 -1994) wuchs im Nordosten von Texas auf. Er besuchte das örtliche College und arbeitete dann als Journalist. 1942 meldete er sich widerstrebend, jedoch als Freiwilliger zu den United States Army Air Forces und schrieb in der Zeit seines Einsatzes in Burma seinen ersten Roman. Nach dem Krieg ging er nach Denver, 1950 Masterabschluss des Studiums Englische Literatur. Er erhielt zunächst einen Lehrauftrag an der Universität Missouri. 1954 kehrte er zurück an die Universität Denver, wo er bis zu seiner Emeritierung Creative Writing und Englische Literatur lehrte. Williams war vier Mal verheiratet und Vater von drei Kindern. Er verfasste fünf Romane (der letzte blieb unvollendet) und Poesie. John Williams wurde zu Lebzeiten zwar gelesen, erlangte aber keine Berühmtheit. Dank seiner Wiederentdeckung durch Edwin Frank, der 1999 die legendäre Reihe ›New York Book Review Classics‹ begründete, zählt er heute weltweit zu den Ikonen der klassischen amerikanischen Moderne.

Übersetzer*in

Bernhard Robben

Bernhard Robben, geb. 1955, lebt in Brunne/Brandenburg und übersetzt aus dem Englischen, u. a. Salman Rushdie, Peter Carey, Ian McEwan, John Williams, Patricia Highsmith und Philip Roth. 2003 wurde er mit dem Übersetzerpreis der Stiftung Kunst und Kultur des Landes NRW ausgezeichnet, 2013 mit dem Ledig-Rowohlt-Preis für sein Lebenswerk geehrt.

News

›Butcher´s Crossing‹ von John Williams

»Stark gemacht! Ein psychologisches Drama angesiedelt im faulen Kern der damaligen unersättlichen Expansion nach Westen.« – New York Times

»Cage spielt nicht nur den Wahnsinn. Er spielt den Mann im Wahnsinn.«– The Playlist

Wer sich selbst ein Bild von der Verfilmung des Bestsellers ›Butcher´s Crossing‹ machen möchte, kann die deutsche Fassung des Films ab dem 23. Februar 2024 auf Blu-Ray oder DVD sehen.

Pressestimmen

dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG
Tumblingerstraße 21
80337 München

»Mehr und mehr fasziniert liest man diesen ungewöhnlichen Roman, gefangen von seiner Stringenz.«

Aargauer Zeitung, 24. September 2016

»Das ist von Williams brillant komponiert - wer tiefer liest, wird sicher auf Parallelen zu unserer Zeit stoßen....«

Hellweger Anzeiger, *Ulrich Rubens-Laarmann*, 24. September 2016

»›Augustus‹ ist ein sehr fordernder, aber auch sehr anregender Roman über Macht und ihre Zwänge.«

literaturforum.de, *Nadine Faerber*, 3. Oktober 2016

»Der Roman ist nach ›Stoner‹ eine weitere brillante Wiederentdeckung des US-Autors.«

Nordsee-Zeitung, 8. Oktober 2016

»Von seinen Ansichten kann man zu allen Zeiten profitieren.«

Falter , *Christoph Bartmann*, 12. Oktober 2016

»John Williams widmete Kaiser ›Augustus‹ einen überaus großartigen Briefroman.«

Rhein-Neckar-Zeitung, *Klaus Welzel*, 15. Oktober 2016

»Jahrzehntelang hat John Williams' Werk auf seine Wiederentdeckung warten müssen - auch ›Augustus‹ ist ein richtig gutes Buch.«

Südwest-Presse, *Lena Grundhuber*, 22. Oktober 2016

»Rundum eine sehr lesenswerte Lektüre.«

buchtips.net, 25. Oktober 2016

»Fasziniert liest man den ungewöhnlichen Roman, gefangen von seiner Stringenz.«

Hessische/Niedersächsische Allgemeine, *Ulrich Steinmetzger*, 29. Oktober 2016

dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG
Tumblingerstraße 21
80337 München

»Ein meisterhafter Leseschatz!«

KIELerLEBEN, *Hauke Harder*, 1. November 2016

»Williams gelang es auf geradezu geniale Weise, unterschiedliche Sprechweisen seiner Figuren zu kreieren. So entfaltet der Roman eine ungemein beeindruckende stilistische Vielfalt.«

Dresdner Neueste Nachrichten, *Christian Ruf*, 7. November 2016

»Großartig, diese Wiederentdeckung in Händen zu halten und sich in Aufstieg, Macht und Niedergang des Imperators zu verlieren.«

Frankfurter Stadtkurier, *Elvira Gordon-Pusch*, 15. November 2016

»Was John Williams hier präsentiert ist Literatur vom Allerfeinsten.«

literaturundfeuilleton.wordpress.com, *Jonas Podlecki*, 16. November 2016

»Ein Buch, an dem weder historisch noch literarisch interessierte Leser vorbei kommen.«

Kieler Magazin, *Ulrike Volkmann*, 18. November 2016

»›Augustus‹ ist eine großartige Analyse eine besonderen Menschen in einer überaus raffinierten und originellen Form.«

Fantasia 641e, *Gustav Gaisbauer*, 23. November 2016

»Gegenwärtiger kann eine ferne Epoche nicht werden.«

stuttgarter-zeitung.de, *Stefan Kister*, 1. Dezember 2016

»Es ist eine Parabel auf die Macht - und auf die Machtlosigkeit der Mächtigen.«

zugerzeitung.ch, *Rolf App*, 5. Dezember 2016

»Was für ein Geniestreich ist dem 1994 verstorbenen amerikanischen Autor John Williams mit seinem vierten und letzten Roman ›Augustus‹ gelungen!«

dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG
Tumblingerstraße 21
80337 München

buecherrezensionen.org, 7. Dezember 2016

»Spannend und sehr aktuell.«

Kleine Zeitung, 11. Dezember 2016

»›Augustus‹ von John Williams ist ein überragender, bedeutender und aktueller Epochenroman.«

soundsandbooks.com, *Gérard Otremba*, 15. Dezember 2016

»Und was mich am meisten bewegt hat, ist das ganz große Schlusskapitel.«

Domradio Köln, *Margarete von Schwarzkopf*, 18. Dezember 2016

»Williams schildert das Wirken und Leben dieses außergewöhnlichen Mannes, des späteren Kaisers Augustus in dramatischen Szenen, so plastisch, so mitreißend, als würden die Geschehnisse sich in unseren Tagen ereignen.«

lbib.de, *Oliver Neumann*, 2. Januar 2017

»Wer sich nur ein wenig für Politik interessiert und dem, was sie Menschen, Politikern wie Regierten, anzutun vermag, wird diesen grandiosen Roman lieben.«

Schweriner Volkszeitung, *Holger Kankel*, 4. Februar 2017

»Interessante aufschlussreiche Lektüre!«

Meine Woche Ennstal, 8. Februar 2017

»Ein wunderbarer Roman!«

Buchhandlung Wortreich, *Brigitte Lustl*, 22. Februar 2017

»Einmal mehr zeigt sich der 1994 gestorbene Williams als atemberaubender Erzähler.«

Donaukurier, *Markus Schwarz*, 13. März 2017

dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG
Tumblingerstraße 21
80337 München

»Man bekommt vor allem durch diese Form des Briefromans einfach eine unglaubliche Hinwendung ins Private. Es wird unglaublich detailreich, es wird persönlich.«

youtube.com/watch?v=Ir9AjiHHbgQ, 12. Oktober 2017

»Interessante aufschlussreiche Lektüre!«

Bezirksrundschau Enns, *Georg Larcher*, 8. Februar 2018

»John Williams zeichnet in seinem Roman das Bild jener äusserst bewegten Epoche, die von Machtspielen und Intrigen geprägt war.«

srf.ch, *Felix Münger*, 22. September 2016

»Fein herausgearbeitet wird die literarische Wahrheit, nicht die historische.«

Kurier, *Peter Pisa*, 23. September 2016

»Man kommt aus dem Staunen nicht heraus, welch unverhoffte Aktualität dieser Roman plötzlich hat.«

3sat, *Andreas Isenschmid*, 28. September 2016

»Ein tolles Buch!«

WDR 5, *David Eisermann*, 5. Oktober 2016

»John Williams' Roman über den römischen Kaiser Augustus ist eine Art Welttheater. Vorgestellt wird eine Welt, in der Macht und Machterhalt im Zentrum des Handelns stehen.«

BR2, *Andreas Trojan*, 5. Oktober 2016

»Kaiserliches Mosaik.«

Abendzeitung, *Volker Isfort*, 11. Oktober 2016

»Römische Geschichte, das weiß jeder Historiker, ist aufregend. John Williams macht sie fantastisch unterhaltsam.«

dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG
Tumblingerstraße 21
80337 München

Die Welt, Literarische Welt, *Barbara Möller*, 15. Oktober 2016

»Fantastisch unterhaltsam.«

Tages-Anzeiger, *Barbara Möller*, 17. Oktober 2016

»Er macht noch heute gültige Mechanismen der Politik anschaulich und zeichnet dabei das Porträt eines faszinierenden Menschen.«

Frankfurter Neue Presse, 19. Oktober 2016

»John Williams' Porträt sucht die Bruchlinien in einem dick übermalten Bild.«

Neue Zürcher Zeitung, *Thomas Ribi*, 25. Oktober 2016

»John Williams schuf mit ›Augustus‹ ein Meisterwerk voll literarischer Wahrheit.«

Cicero, *Werner Dahlheim*, 1. November 2016

»John Williams' Roman ›Augustus‹ ist ein atemberaubendes Buch.«

Die Zeit, *Alexander Cammann*, 3. November 2016

»Es ist ein extrem anregender Roman über Macht und Intrigen, der bei genauerer Betrachtung überraschend aktuell wirkt.«

Radio Mülheim LITERADIO, *Norbert Striemann*, 6. November 2016

»Williams gelang es auf geradezu geniale Weise, unterschiedliche Sprechweisen seiner Figuren zu kreieren.«

Dresdner Neueste Nachrichten, *Christian Ruf*, 7. November 2016

»Spannend beschreibt er das Ringen um Pflichterfüllung und persönliches Glück, eindringlich die Erkenntnis von der Einsamkeit am Ende des Lebens.«

Neue Presse, 21. November 2016

dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG
Tumblingerstraße 21
80337 München

»Es ist ein staunenswertes Buch.«

NDR Kultur, *Rainer Moritz*, 22. November 2016

»Nun ist sein vierter und letzter Roman auf Deutsch erschienen - und wie schon ›Stoner‹ ist auch ›Augustus‹ ein kleines Meisterwerk.«

Kronen Zeitung, 2. Dezember 2016

»Spannend und informativ, beim Merkur!«

tz, *Matthias Bieber*, 10. Dezember 2016

»Das Werk ist eine gelungene Auseinandersetzung mit den Themen Macht und Machterhalt.«

Deutschlandfunk, *Ursula März*, 11. Dezember 2016

»›Augustus‹ erzählt von der Hybris des Begabten, von der fantastischen Hingabe an eine gewaltige Aufgabe, von der Verzweiflung und Einsamkeit des überforderten Menschen.«

Spiegel Online, *Martin Doerry*, 21. Dezember 2016

»Williams schreibt packend und lässt die Sprache ihre volle Kraft entfalten.«

Stuttgarter Nachrichten, 7. Januar 2017

»Brillant komponierter Roman über die Karriere des ersten römischen Kaisers.«

Kurier, *Peter Pisa*, 16. Juli 2017

dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG
Tumblingerstraße 21
80337 München

Autor*in John Williams bei dtv

- Stoner, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-25417-5
- Butcher's Crossing, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-14518-3
- Nichts als die Nacht, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-14690-6
- Stoner, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-14395-0
- Stoner Sonderausgabe mit einem umfangreichen Anhang zu Leben und Werk, Hardcover, ISBN: 978-3-423-28209-3
- Stoner, Hörbuch, ISBN: 978-3-86231-463-8
- Augustus, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-14612-8
- Stoner, Hörbuch, ISBN: 978-3-86231-280-1
- Butcher's Crossing, Hörbuch, ISBN: 978-3-86231-491-1

dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG
Tumblingerstraße 21
80337 München